

Hallo!

Ich bin mittlerweile fast 24 Jahre alt und habe vor ca. 3 Jahren mit der Einnahme von Finasterid begonnen.

Grund hierfür ist gewesen, dass ich eben eine Ausdünnung der Haare und Bildung von Geheimratsecken bemerkt habe.

Nachdem ich mich u.a. hier schlaue gemacht habe, bin ich zum Hautarzt und dieser hat tatsächlich Alopezie feststellen können.

Mein Haarstatus ist seitdem rel. gleich geblieben (leichte GHEs und etwas höhere Stirn).  
Nichts gravierendes.

Mittlerweile denke ich sogar, dass ich damals ev. etwas verfrüht gehandelt habe.

Grund: wenn ich mir meine Verwandten ansehe, dann haben die männlichen Vertreter zwar ebenfalls im jungen Alter GHEs bekommen, aber dieser Status ist dann bis ins Alter so geblieben.  
(mehr oder weniger).

Aber ok, dass kann man ohnehin nicht sicher nachvollziehen.

Jedenfalls hat Fin für mich leider auch def. Nachteile gebracht:

- Bildung von Augenringen
- def. Antriebslosigkeit und oftmals ein Gefühl der Müdigkeit.
- und Schliersicht, verschwommene Sicht -> also Augenprobleme
- Lichtempfindlichkeit

Ich denke darüber nach Fin abzusetzen.

Natürlich hab ich Angst davor, dass sich mein Haarstatus im Falle der Fälle rapide verschlechtern könnte.

Meine Fragen fürs Erste:

- Welche Erfahrungen haben diejenigen von euch gemacht, die Fin abgesetzt haben?
- Gibt es mittlerweile andere Produkte, die diese bekannten Nebenwirkungen nicht zur Konsequenz haben?

Gruß,  
Mike